

## Schöpfung – Weg des Menschen

Hans G. Weidinger

Es handelt sich um einen Doppelvortrag in zwei Teilen:

1. „Die sieben Qualitäten der ewigen Natur in Gott“ nach Jakob Böhme, mit Originalzitat und in harmonikaler Deutung.
2. Johannes Brahms, 4. Sinfonie in e-moll, als Musik der Grundqualitäten der Schöpfung und des Menschenweges im Sinn der „Sieben Qualitäten der Ewigen Natur in Gott“ von Jakob Böhme.

### Erster Teil.

Jakob Böhme hat als ein Ergebnis seiner Visionen in seinen schriftlich niedergelegten Werken „sieben Qualitäten der ewigen Natur in Gott“ beschrieben.

Im 1. Teil dieses Vortrag werden die „sieben Qualitäten“ zunächst zweimal sprachlich erfasst:

Einmal mittels der Originalbegriffe in der Deutung von Jakob Böhme:

1. Qual. „Herbigkeit“, „Härte“
2. Qual. „Bitterkeit“ 3. Qual. „Wallen“, „Angst“ - „Rad des Lebens“
4. Qual. „Schreck“, „Blitz“ 5. Qual. „Licht“, „Liebe“
6. Qual. „Schall“
7. Qual. „Wesen“

Und dann noch ein zweites Mal in der Sprache unserer Zeit, in Anlehnung an Begriffe und Denkweise der Naturwissenschaft .

Dieser doppelten „haptischen“ Deutung wird eine „Anhörnung“ der „analogisch“ dazu gehörenden Tonwerte harmonikal zugeordnet.

### Zweiter Teil

Aufbauend auf die im ersten Teil durchgeführte sprachlich-harmonikale Deutung der „sieben Qualitäten“ nach J. Böhme wird nun eine harmonikale Interpretation des musikalische Geschehens in der 4. Sinfonie von J. Brahms unternommen:

- Erste bis dritte Qualität im ersten Satz: „natura naturans“ – Lebensnot, Lebenssehnsucht, Weg im Vaterreich.
- Die vierte Qualität am Ende des ersten und Anfang des zweiten Satz: „Erkenntnis“ als Bindeglied zwischen dem Vater- und dem Sohnesreich.
- Die fünfte Qualität: Die Liebe – Selbsterkennen, Selbstversenkung, liebender Austausch, im 2. Satz.
- Die sechste Qualität im dritten Satz: Der Schall – Gemeinschaft der Verständigung.
- Die Siebende Qualität im vierten Satz: Das Wesen – der Weg, in immer neuer Verwandlung.

In zahlreichen musikalischen Ausschnitten aus den vier Sätzen dieser Sinfonie soll so im Sinn harmonikaler Anhörnung (Akroasis) ein sinnstiftendes Erlebnis von „Schöpfung – Weg des Menschen“ entstehen.

Eine CD mit beiden Teilen als Powerpräsentation mit Bild und Ton-Beiträgen kann vom Autor abgerufen werden unter [hansgweidinger@harmonik-zentrum-deutschland.de](mailto:hansgweidinger@harmonik-zentrum-deutschland.de).